

Ebenso war ein gegoffener Wassertrog von fast 1 Fuder Inhalt ausgestellt.

2. Durchgeschlagenes Eisen.

Einen Beweis von der ungeheuren Gewalt der englischen Maschinen, womit sie den Widerstand der Materie bändigen, lieferten drei Stücke ausgeschlagenen Eisens, nebst der Platte woraus sie gelocht waren.

Das größte dieser Stücke hatte einen Durchmesser von 8 Zoll und eine Höhe von $3\frac{1}{2}$ Zoll, und demnach einen Inhalt von 176 preussischen Kubikzollen. Nimmt man das spec. Gewicht des Eisens zu 7,8 an, so gibt dieß das enorme Gewicht von 52,2 Pfd., welche das eine ausgeschlagene Stück Eisen wog. Ich habe die Maaße gemessen und notirt, so daß ich mich nicht auf das Gedächtniß zu verlassen habe; dessen aber erinnere ich mich, daß ich das Gewicht des Stückes sogleich auf 50 Pfd. schätzte. Die eine Fläche war eben, die andere rund ausgetrieben, die Seiten zackig, wie sie aus der Puntmaschine immer hervorgehen. — Hier will ich denn auch einer enormen Kette erwähnen, die ich in Woolwich sah. Die Glieder bestanden aus rundem Eisen ohne Querstück. Das Eisen hatte 5 Zoll Durchmesser, und der leere Raum im Innern des Gliedes maß der Breite nach 10 Zoll, der Länge nach 27 Zoll. Ein Glied stellt demnach einen Eisencylinder von 5 Zoll Durchmesser und $57\frac{1}{2}$ Zoll Länge dar. Der Querschnitt mißt demnach 19,6 Quadrat Zoll und der Inhalt beträgt 1127 Kubikzoll. Da nun der Kubikzoll Eisen 9,5 Loth wiegt, so beträgt das Gewicht einer shackle 334,2 Pfd. Hier erinnere ich mich, daß Niemand in der Gesellschaft im Stande war, das letzte Glied der Kette zu heben. Die Kette war lang, und ich bedaure nicht die Glieder gezählt zu haben. Hätten wir nicht gesehen, daß die umhergehenden Schildwachen nicht größer als wir selbst waren, so hätte man glauben mögen, man befände sich im Brobdignak oder im Lande der Lästrygonen. Wozu man eine solche Kette gebraucht, weiß ich nicht anzugeben, da die shackles an der Kette des größten Ankers in der Ausstellung, welcher 102 Centner wog, nur 1 Fuß lang und von $2\frac{1}{2}$ Zoll dickem Eisen waren. Ebenso kenne ich auch keinen Gebrauch der großen Lochmaschine, außer daß man etwa die Löcher an den Platten einer Kettenbrücke in dieser Art herstellen wollte.

Eine gußeiserne Röhre mit Muff war 14 Fuß lang und 3 Fuß 8 Zoll im Lichten weit.